

Name, Vorname	Betriebsnummer
Ortsteil, Straße, Hs.-Nr.	Eingangsstempel
PLZ, Ort	

Amt für Ernährung
Landwirtschaft und Forsten
Abteilung L1
Rudolf-Diesel-Ring 1a
83607 Holzkirchen

Kontroll- und Bearbeitungsvermerke des AELF	Datum/NZ
Eingangsstempel angebracht	
Anerkannt ja/nein	
Förderunschädlich ja/nein	
Antragsteller informiert	
Dokumentation in ESB	
Erfassung in Liste höhere Gewalt	

**Antrag auf Lagerung von Schadholz auf in die
Förderung einbezogenen Flächen in Folge höherer
Gewalt/außergewöhnlicher Umstände**

Aufgrund einer hohen Ausgangspopulation von Borkenkäfern in Verbindung mit einem besonders hohen Anfall von bruttauglichem Material (u. a. durch Schneebruch) (höhere Gewalt/außergewöhnliche Umstände) beantrage ich die Lagerung von Schadholz auf folgender(n) Förderfläche(n):

Feldstückname/ Nummer	FID DEBYLI	Umfang Lagerplatz (ha)	Lagerzeitraum von bis	

Anlage: Luftbildkarte bzw. Skizze mit Lage der Lagerfläche

Gleichzeitig versichere ich, dass,

- keine geeigneten anderen Flächen zur Verfügung stehen bzw. die Lagerung auf anderen Flächen mit erheblichen Kosten (z. B. für Transport) verbunden wäre
- die Lagerung nur für betriebseigenes Schadholz oder unentgeltlich im Rahmen der Nachbarschaftshilfe bzw. forstlichen Zusammenschlüsse erfolgt
- sich keine Verstöße gegen die CC-Bestimmungen bzw. das landwirtschaftliche Fachrecht ergeben (z. B. Pflanzenschutzmittel zur Borkenkäferbekämpfung auf landwirtschaftlichen Flächen)
- nach der Lagerung auf den betreffenden Flächen wieder ein guter landwirtschaftlicher und ökologischer Zustand hergestellt wird.

Ich verpflichte mich, das AELF unverzüglich in schriftlicher Form darüber zu informieren, falls durch die Schadholzlagerung gegen Auflagen der beantragten Agrarumweltmaßnahmen verstoßen wird.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------